



Werte der Jugendarbeit im Verein SV Fortuna 26 e.V. Seppenrade

Um der Kinder- und Jugendarbeit innerhalb des Vereins gerecht zu werden, bedarf es klarer Werte, die allen an der Kinder- und Jugendarbeit Beteiligten bewusst sein müssen. Die vorrangigen Werte von SV Fortuna 26 e.V. Seppenrade sind:

Gegenseitige Wertschätzung:

die sich darin widerspiegelt, andere in ihren sportlichen und menschlichen (Weiter-) Entwicklungen zu unterstützen und sich seiner Verantwortung vor sich selbst und den anderen gegenüber bewusst zu sein.

Zuverlässigkeit:

spiegelt sich in der Pünktlichkeit wieder. Unzuverlässiges Verhalten bringt unnötige Spannungen in die Gemeinschaft. Zur Zuverlässigkeit gehört auch, dass man sich frühzeitig meldet, wenn man übernommene Aufgaben nicht erledigen kann.

Kameradschaft:

zeigt sich im fairen, freundlichen Umgang miteinander, sowie in der Bereitschaft der gegenseitigen Unterstützung.

Verantwortung:

für sich selbst, die sich nicht zuletzt im Umgang mit dem eigenen Körper zeigt. Deshalb gilt Verzicht auf Suchtmittel aller Art.

Verantwortung für die Gemeinschaft:

Jedes Mitglied einer Gemeinschaft hat Rechte, aber auch Pflichten. Zur Verantwortung gegenüber einer Gemeinschaft gehört sowohl Ehrlichkeit, wie auch der pflegliche Umgang mit den vom Verein zur Verfügung gestellten Materialien und Einrichtungen.

Gesellschaftliche Verantwortung:

wird im Verein gelebt. Neben einem toleranten und respektvollen Umgang miteinander gehört hierzu, dass jegliche Art von Rassismus in unserem Verein nicht toleriert wird. Hautfarbe, Herkunft, Geschlecht und Behinderungen spielen keine Rolle! Jeder ist willkommen und wird gleichbehandelt.

Vorbild – Verhalten:

Erwartungen an andere kann ich nur stellen, wenn ich dieses selbst vorlebe. Man kann von einem anderen nichts erwarten, was man selbst nicht vorlebt.



Disziplin:

ergibt sich aus dem Respekt gegenüber den anderen und ist eine wichtige Voraussetzung für den fairen Umgang miteinander. Nur dadurch können Teams entstehen.

Offener und fairer Umgang

Jeder hat das Recht, sich in angemessener, fairer Weise kritisch zu äußern, ohne dass dies für ihn negative Folgen auf Vereinsebene hat. Zum offenen Umgang gehört auch, dass man es akzeptiert, wenn Argumente gegen die eigene Einschätzung sprechen.

Glaube an sich und das Team:

bedeutet, mit Motivation und Selbstvertrauen an persönlich übertragene wie auch an die der Gemeinschaft gestellten Aufgaben heranzugehen.

Überzeugung durch Kompetenz

Wer andere überzeugen will, muss durch sein Auftreten und Können die Wertschätzung der anderen erreichen.

Bei der Kinder- und Jugendarbeit geht es um mehr als um kurzfristigen sportlichen Erfolg. Der Verein SV Fortuna 26 e.V. Seppenrade übernimmt hier Verantwortung für die Entwicklung der Kinder und Jugendlichen, die mittel- und langfristig das Fortbestehen des Vereins sicherstellen.

Der Jugendvorstand des SV Fortuna 26 e.V. Seppenrade